MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2024/2025

Ausgegeben am 2. Juli 2025

55. Stück

212. Ausschreibung Stipendium für Master of Medical Education (MME-Stipendium)

218. Ausschreibung Stipendium für Master of Medical Education (MME-Stipendium)

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen in der Lehre an der MUI,

zur Qualitätssteigerung der Lehre und der Professionalisierung der Lehrenden unterstützt die MUI Lehrende regelmäßig durch:

- Ausschreibung Lehrprojekte des Vizerektors für Lehre und Studienangelegenheiten
- Lehrpreise für erfolgreiche Lehrprojekte
- Weiterbildungsangebot: Didaktik, digitale Unterrichtsformen

Die individuell umfangreichste Unterstützung der MUI für Lehrende ist das Stipendium zur Absolvierung eines Master of Medical Education („**MME-Stipendium**“) zur **Höherqualifizierung besonders engagierter Lehrender**. Ziel ist, dass die MUI Nachwuchs an ExpertInnen auf hohem Niveau für die Weiterentwicklung der Lehre sichert. Vom Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten werden Stipendien zur **Teilnahme für bis zu zwei MME-KandidatInnen** ausgeschrieben.

Der MME stellt eine international sichtbare Qualifikation auf dem Gebiet der Lehre in der Medizin dar und wird im deutschen Sprachraum in Bern (MME Bern) und in Heidelberg bzw. anderen Orten Deutschlands (MME-D) angeboten. Die Ausschreibung gilt für jeden der beiden Studiengänge gleich.

Das zweijährige **MME Programm in Bern** ist ein berufsbegleitender medizindidaktischer Weiterbildungsstudiengang der Medizinischen Fakultät der Universität Bern, der in Zusammenarbeit mit der University of Illinois, Chicago, entwickelt und 1999 etabliert wurde. Das Programm basiert auf einem systematischen, evidenz-basierten Ansatz und bereitet die Teilnehmenden so auf die wachsenden Herausforderungen in Aus- und Weiterbildung im Gesundheitswesen vor. Der Studiengang engagiert [internationale Experten](#) und wird für Absolventen aller Gesundheitsberufe angeboten. Das Programm erfordert die Präsenz in den angebotenen Kurswochen. Der Kurs startet zweijährlich: Anmeldung laufend bis **15.08.2025**, Kursbeginn Februar 2026. Den MME-Bern haben bisher 5 Lehrende der MUI absolviert und 2 sind am Abschließen des Kurses. Für nähere Informationen zu diesem MME stehen als langjährige oder baldige MME Absolventen Ao.Univ.-Prof. Dr. Erich Brenner, ao.Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Prodingler, Assoz. Prof. PD Dr. Hannes Neuwirt PhD, Assoz. Prof. PD Dr. Ronny Beer gerne zur Verfügung.

Informationen MME-Bern: <https://www.iml.unibe.ch/angebote/lehre/master-of-medical-education-mme>.

Der zweijährigen **MME-D der Medizinischen Fakultät Heidelberg** wird gemeinsam mit sechs weiteren deutschen Medizinischen Fakultäten durchgeführt. Er bietet in acht Modulen in Präsenz von der Curriculumsentwicklung bis zur Evaluation ganzer Studiengänge an. Das erlaubt einen umfangreichen Einblick in das Lehren und Lernen an Medizinischen Universitäten/Fakultäten. Neben den inhaltlichen Aspekten ist auch die Vernetzung zwischen den in Deutschland bzw. im DACH-Sprachraum in der Medizindidaktik Tätigen ein wesentlicher Aspekt des Studiengangs. Der Kurs startet jährlich. Bewerbung bis 15.03.2026, Kursstart September 2027 Für nähere Informationen zu diesem MME steht Ihnen ao.Univ.-Prof. Dr. Christoph Profanter als Absolvent zur Verfügung.

Informationen MME-D: <https://www.mme-de.net>

Das MME-Stipendium der MUI umfasst:

- Die Unterstützung der MUI für die Bewerbung um einen Studienplatz. Die Voraussetzungen für die Bewerbung sind in den Links bzw. s.u. dargestellt und müssen bereits vor der Bewerbung auf das „MME-Stipendium“ erbracht worden sein.
- Bei Zuerkennung eines Studienplatzes: die Übernahme der Studiengebühren je Semester. Da die Module des MME Bern in Bern bzw. die des MME-D in den beteiligten Fakultäten in Deutschland stattfinden, müssen Kost & Logis für die Module selbst aufgebracht werden.
- Die Unterstützung für die Teilnahmen in Präsenz durch Dienstfreistellungen.
- Die Unterstützung für im Kurs zu erbringenden Projekten und Masterarbeiten.
- Die Verpflichtung nach Abschluss für die MUI als ExpertIn auf dem Gebiet der Lehre (Entwicklung von Lernangeboten, didaktische Schulungen) verfügbar zu sein.

Die Bewerbungen samt Unterlagen sind für den MME Bern bis **spätestens Freitag 01.08.2025** und für den **MME Heidelberg bis spätestens Montag 02.02.2026** elektronisch an den Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten, Herrn **ao.Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Prodingler, MME** unter vr-lehre@i-med.ac.at zu **übermitteln**.

Folgende Unterlagen für die Bewerbung um das MME-Stipendium der MUI sind notwendig:

- Kurzlebenslauf
- Darstellung der aktuellen Tätigkeit an der MUI und speziell der Tätigkeit und Qualifikation in der Lehre mit entsprechenden Nachweisen
- Motivationsschreiben, aus dem die besondere Notwendigkeit für die Teilnahme am MME-Studiengang hervorgeht, die zukünftige Mitarbeit an der Lehrgestaltung der Medizinischen Universität Innsbruck sowie die persönliche Karriereplanung für die nächsten 10 Jahre hervorgeht.
- Vorschlag zur Verbesserung der Lehre an der MUI: Was ist Ihnen ein besonders Anliegen, das Sie als MME auch umsetzen können?
- Unterstützungsschreiben des/der direkten Vorgesetzten einschließlich Zusage für die Freistellung von Zeitkontingenten für das Masterstudium
- Angabe, welcher Studiengang möglich ist und welcher bevorzugt wird

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in der universitären Lehre an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Eine Entscheidung über die Zuerkennung eines Stipendiums wird mit Blick auf die Bewerbung zum Studiengang (MME-CH Bewerbungsfrist bis 15.08.2025 bzw. MME-D in Heidelberg, Bewerbungsschluss voraussichtlich 15.03.2026) frühzeitig erfolgen und berücksichtigt als Voraussetzung für die Stipendienvergabe die erfolgreiche Bewerbung um einen Platz im Studiengang.

Für das Rektorat:

ao. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Prodingler, MME (Bern)
Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten